



ÖGH REPTILIEN TAG

Blumengärten Hirschstetten

Samstag, 22. September 2018

10.00 – 10.10 Richard Gemel

Begrüßung und einleitende Worte

10.10 – 10.15 Silke Schweiger

Eröffnung

10.15 – 10.35 Anton Oberleuthner

Zur Schildkrötenfauna von Uruguay

Der Vortragende besuchte Uruguay mehrmals, hauptsächlich um hier Informationen über die artenreiche Gruppe der Chelidae zu erhalten. Er begegnete dabei allen bekannten Arten von Süßwasserschildkröten aus Uruguay: *Acanthochelys spixii*, *Hydromedusa tectifera*, *Phrynops hillarii*, *P. williamsi* und *Trachemys dorbignyi*. Während einige dieser Arten ihre Lebensräume miteinander teilen, sind andere streng auf bestimmte Arten von Gewässern beschränkt. *P. hillarii*, *T. dorbignyi* und in geringerem Maße auch *H. tectifera* können als Generalisten betrachtet werden. *A. spixii* bevorzugt dagegen eher moorähnliches Habitat mit angrenzenden Gebieten stacheliger Feuchtgebietsvegetation, die aus Disteln der Gattung *Eryngium* bestehen. Adulte *P. williamsi* konnten ausschließlich in schnell fließenden Strömen gefunden werden, während die juvenilen Exemplare ähnliche schnell fließende Zuflüsse bewohnen, die normalerweise klares Wasser führen.

10.40 – 11.00 Rupert Kainradl, Tiergarten Schönbrunn

Haltung und Vermehrung von *Morelia carinata* im Tiergarten Schönbrunn

Der Rauschuppenpython lebt in abgelegenen Schluchten der nordwestlichen Kimberly-Region in Westaustralien und wurde erst 1981 beschrieben. Der Tiergarten Schönbrunn war der erste Zoo außerhalb Australiens, dem die Nachzucht dieser seltenen Art gelang.

11.05 – 11.25 Christoph Novotny, Herpetologische Sammlung, Naturhistorisches Museum Wien

Die Kleinen von den Großen - Haltung und Pflege von *Ctenosaura quinquecarinata*

Ctenosaura quinquecarinata sind kleiner bleibende Schwarzleguane. Sie bestechen nicht nur durch ihre Größe, sondern auch durch ihr Aussehen und ihr Verhalten. Bisher wurden sie selten als Terrarientiere gehalten. Aufgrund dessen fehlen dementsprechende Nachschlagewerke bzw. Informationsquellen zu ihrer Haltung, Pflege und Zucht. Da sie aber zunehmend im Tierhandel angeboten werden, steigt auch die Notwendigkeit nach Handlungsberichten und Informationen über die Pflege von *Ctenosaura quinquecarinata*.

11.30 – 11.40 Richard Kopeczky

Diplometopon zarudnyi – doppeltes Schleichen im losen Sand

Diplometopon zarudnyi ist eine Spitzzahn-Doppelschleiche und in Sandwüsten von der östlichen Arabischen Halbinsel bis in den südwestlichen Iran verbreitet. Während diese Tiere tagsüber im Sand vergraben bleiben, führen sie ihre nächtlichen Streifzüge auch an die Oberfläche. Wir hatten im Oman die Gelegenheit einer Freilandbeobachtung und konnten die bemerkenswerte Fortbewegung dieser Art im losen Wüstensand filmen.

11.45 – 12.05 Gerhard Egretberger

Über das Verschwinden einer *Mauremys rivulata* Population in Nordwest Griechenland

Es wird über das Verschwinden einer Population der Westkaspischen Bachschildkröte berichtet. In dem landwirtschaftlich stark genutzten Gebiet wurden die Bewässerungsgräben im Lebensraum der Schildkröten durch das Einbringen unterirdischer Wasserrohre trockengelegt. Im nahen gelegenen Fluss, der die Gräben ursprünglich gespeist hat, sowie in zwei nahe liegenden Sumpfgebieten konnten keine *Mauremys rivulata* gefunden werden, sodass der Schluss nahe liegt, dass die Population weitestgehend ausgestorben ist.

12.05 – 13.00 Mittagspause

13.00 – 13.20 David Suryanto Kasih

"*Draco* - unhaltbare Drachen?"

Sie gelten als spezialisierte Ameisenfresser, raumbedürftige Gleiter oder einfach als hilfliche Baumagamen - die Echsen der Gattung *Draco*.

Was können wir über sie erfahren und wie etabliert man diese schwierigen Arten in der modernen Tierhaltung?

13.25 – 13.50 Christoph Riegler

Gesucht & gefunden - Reptilien und andere Highlights

Alles begann 2002 mit einem ÖGH Ausflug nach Kroatien. Von da an führten uns die jährlichen Exkursionen der letzten 15 Jahre in Länder rund um das Mittelmeer, in den Kaukasus und mit einem Schwerpunkt in den arabischen Raum. Eine Vielzahl von Arten wurde dabei dokumentiert - ein Vortrag mit den schönsten Reptilienbildern aus dem Fotoarchiv.

13.55 – 14.25 Mario Schweiger

Haltung, Zucht und Aufzucht der Europäischen Hornotter *Vipera ammodytes*

Es wird auf die Haltungsbedingungen von Küstentieren aus einem feuchten Lebensraum, über solche aus trockener Phrygana, bis zu montanen Tieren eingegangen. Ein Pärchen aus der Umgebung von Tirnavos, Griechenland lebte beim Referent von der Geburt an im Terrarium und das Männchen erreichte ein Lebensalter von 38 Jahren.

14.30 – 15.15 Ronald Lintner

Führung durch die Anlagen des Zoos in den Blumengärten Hirschstetten

